

[Lokalnachrichten] : Frankfurt, Köln, Düsseldorf

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): - **(1974)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Verein Dortmund
Präsidentin Helen Spruth-Mahler
475 Unna
Talstr. 14

Gut besucht war unsere 1. Augustfeier am 20. Juli, bei der wir auch Herrn Generalkonsul *Spargnapani* mit seiner verehrten Gattin empfangen durften. Nach der Tonbandansprache des Bundespräsidenten erzählte Herr *Spargnapani* von seinem Aufenthalt in Bangla Desh, wo er ein halbes Jahr als Vermittler für die Friedensverhandlungen geweiht hatte. Da wurde mancher nachdenklich! Besondere Freude bereitete uns dann Herr *Eller* aus Wuppertal mit seiner wunderbaren Bilderreihe „Blumen und Berge“. Nach einem kurzen Imbiß war der gelungene Nachmittag auch schon wieder vorüber.

Termine:

Am 16. November treffen wir uns am Nachmittag in der Jakobschänke, Weibenburgerstrasse in Dortmund. Herr *Kaiser* vom Schweizer Verkehrsbureau wird uns Bilder aus der Heimat zeigen.

Schweizerverein Edelweiß Düsseldorf
Präsident Franz Küchler
4 Düsseldorf
Himmelgeisterstr. 100

In erfreulicher Zahl waren unsere Mitglieder mit Angehörigen und Freunden der Einladung des Vorstandes zur diesjährigen Bundesfeier gefolgt, die aus verschiedenen Gründen erst am 18. 8. 1974 stattfinden konnte, und zwar im Vereinslokal PAULUSHAUS.

Unser Präsident begrüßte die Festversammlung herzlich; sein besonderer Gruß galt Generalkonsul *Spargnapani* mit Frau und Vizekonsul *Wymann* vom Düsseldorfer Generalkonsulat. Generalkonsul *Spargnapani* begrüßte die Landsleute und verlas die Botschaft des Bundespräsidenten *Brugger* zum 1. August 1974 mit den Ausführungen über die schweizerischen Probleme der Gegenwart. Generalkonsul *Spargnapani* ging anschließend auf einige markante und für Auslandschweizer besonders interessante Punkte näher ein und erläuterte sie ausführlich. Der Teil der Ausführungen Generalkonsul *Spargnapanis*, in dem auf die vorgesehene Gesamtrevision der Bundesverfassung eingegangen wurde,

fand besonderes Interesse der Landsleute.

Präsident Küchler dankte dem Referenten für seine Ausführungen und wir sangen anschließend gemeinsam die „amtierende“ Nationalhymne, den Schweizerpsalm.

Unsere alljährlich durchgeführte Tombola – zu der die Landsleute seit langen Jahren in sehr dankenswerter Weise die Preise stiften – hob die Stimmung, als die Preise verteilt worden waren; gleichzeitig konnte die Vereinskasse einen guten Zuschuß zu den Aufwendungen für die Bundesfeier verbuchen. Unsere Hausmusik, die bereits zur guten Stimmung einen kräftigen Beitrag geleistet hatte, spielte nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung zum Tanz für Jung und Alt auf und erntete für ihre Anstrengungen den verdienten Applaus.

Diese schöne Feier reiht sich würdig an die jahrzehntealte Tradition unseres im Jahre 1901 gegründeten Vereins an, hatte sie doch – wie immer – den Rahmen einer „Familienfeier“, wie Präsident Küchler es auch bereits in seiner Begrüßung sagte, als er die „Vereinsfamilie“ herzlich begrüßt hatte.

„Grüezi miteneand!“

Die Düsseldorfer Luft ist etwas schwizerischer geworden. Seit kurzem hat Düsseldorf die erste Niederlassung eines Schweizer Bankhauses in der Bundesrepublik in seinen Mauern.

Ihnen als Schweizer brauchen wir nicht zu erzählen, welche Vorteile es hat, mit einer Schweizer Bank zusammenzuarbeiten.

Bitte schicken Sie uns doch den nebenstehenden Coupon zu. Wir werden dann umgehend mit Ihnen Kontakt aufnehmen, um über Ihre Geldprobleme zu sprechen.

Bis auf bald! Ihre

MIGROS BANK
4 Düsseldorf 30, Kaiserstraße 5, Tel. 0211/48 45 51

- Bitte informieren Sie mich über das Angebot der MIGROS BANK
- Mich interessiert besonders
- Rufen Sie mich doch einmal wegen eines Termins an.

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____